

“Somewhere between the start of the trail and the end is the mystery why we choose to walk.” — Unknown

Ich habe von Anfang an bemerkt, dass die Wagram Landschaft etwas Spezielles hat. Der Kontrast zwischen der Landschaft, den Feldern, der Au und der Wagram kante und zwischen der Landschaft, den Dörfern und dem Agrarland machen kriert eine Art Spannung, die man spürt, wenn man sich durch die Landschaft bewegt. Diese Unterschiede und Spannungsmomente warten darauf entdeckt zu werden. Ich wollte diese Gefühlsmomente - Spannung, Neugier und Erkenntnis - in der Landschaft finden und Dokumentieren. Deshalb besteht meine Arbeit aus zwei Ebenen. Ich habe einen Weg durch die Landschaft analysiert und einen Entwurf gemacht. Die Analyse ist als Ausgangspunkt für den Entwurf gedacht, und dient dabei als wichtige Grundlage für das Verständnis der Landschaft.

DER WEG

Mit Königsbrunn als Ausgangspunkt und dem Wunsch die Wagram Kante näher anzuschauen, bin ich losgewandert, ohne dabei genau zu wissen, wohin mich der Weg führen würde. Von Königsbrunn bin ich die Kellergasse aufgegangen, an der Schule vorbei um dann oben an der Kante stehen zu bleiben. Von dort ging ich durch Weinberge, Mais und leere Felder, bis ich eine kleine Schlucht erreichte. Weiter ging es entlang eines kurvenreichen Weges, bis dann Unterstockstall im Blick war. Ich ging entlang der Hauptstraße, an der Kirche vorbei und schließlich nach rechts in die Kellergasse. Danach führte mich mein Weg wieder auf die Wagram Kante, wo ich eine riesige flache Landschaft entdeckte. In Kirchberg wird die vorhergegangene Stille durch vorbeirasende Autos und zu überquerende Brücken abgelöst. Dort angekommen, führte mich der Weg bergab bis ich wieder auf Felder stieß. Als ich durch die Felder ging, schaute ich zurück zur Kante und sah wo ich entlanggegangen war. Ich war wieder in Unterstockstall und entschied mich, dort zu bleiben um entlang der Straße nach Königsbrunn zurückzukehren. Ein schöner Rundgang um die Umgebung zu erleben.

Entlang dieses Weges habe ich neunzehn Standorte ausgewählt und dokumentiert, was an ihnen speziell ist. Die Standorte sollen das Potenzial der Landschaft veranschaulichen. Die Skizzen und Landschaften werde ich durch meine Erfahrungsberichte ergänzen. Die Landschaft am Land ist ganz anderes als in der Stadt und löst dementsprechend andere Gefühle aus. Bereiche die am Anfang ausschauen, als ob sie nicht so viel zu bieten hätten, sind meisten sehr spannend, wenn man sie ein bisschen genauer anschaut. Diese Erfahrung ist aber sehr subjektiv, weshalb es interessant ist zu sehen wie individuelle Leute auf die Landschaft reagieren.

